

## Seminarüberblick Outhouse-Seminare (64 Stück)

THB **GRUND-**  
**SCHULE** GMBH  
SCHULUNGSZENTRUM FÜR PFLEGEBERUFE

## 1. Basisqualifikation: Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung (DIGAB)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte, in der ambulanten Intensivpflege - Pflegefachkräfte bei der Versorgung von Heimbeatmungsklienten - Pflegefachkräfte in stationären Einrichtungen / Beatmungs-WGs

### Umfang:

50 Unterrichtseinheiten plus Praktika

### Termine:

28.01.2019 - 00:00 - 00:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 570 EUR / p. P.

13.05.2019 - 00:00 - 00:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 570 EUR / p. P.

02.06.2019 - 00:00 - 00:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 570 EUR / p. P.

Gern kommen wir auch in Ihre Einrichtung und gestalten mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen individuellen Basisqualifikations-Kurs!

Termine (in unseren Räumen)

BQ 43 "kompakt":

28.01. - 01.02.2019

BQ 43:

28.01. + 29.01. + 30.01.2019

25.02. + 26.02. + 27.02.2019

25.03. + 26.03. + 27.03.2019

Prüfung: 18.04.2019

Abschluss: 25.04.2019 (ggf. mündliche Prüfung)

BQ 44 "kompakt":

13.05. - 17.05.2019

BQ 44:

13.05. + 14.05. + 15.05.2019

11.06. + 12.06. + 13.06.2019

08.07. + 09.07. + 10.07.2019

Prüfung, Abschluss: 22.08.2019 (ggf. mündliche Prüfung)

BQ 45 "kompakt":

02.09. - 06.09.2019

BQ 45:

02.09. + 03.09. + 04.09.2019

07.10. + 08.10. + 09.10.2019

11.11. + 12.11. + 13.11.2019

Prüfung: 20.12.2019

Aufgrund einer immer weiter fortschreitenden Technisierung der Medizin, gewinnt die außerklinische Betreuung von beatmungspflichtigen Menschen immer mehr an Bedeutung.

Die qualitativ hochwertige Versorgung dieser Personengruppe verlangt ein entsprechend gut geschultes Personal, das den damit verbundenen Aufgaben gewachsen ist. Das Erlernen von Fähigkeiten und Kenntnissen, die im Bereich der ambulanten Intensiv- und Beatmungspflege notwendig sind, um eine umfangreiche und professionelle Versorgung von Klienten und deren Angehörigen zu ermöglichen sind Ziel dieser Weiterbildungsmaßnahme.

Spätestens seit der Einführung der neuen Qualitätsprüfrichtlinien (ambulant) des MDS im Januar 2018, sollte jede Pflegefachkraft, die eigenverantwortlich beatmete Menschen pflegt und keine ausreichende Vorerfahrung besitzt, diese Weiterbildung besuchen.



Teilnahmevoraussetzungen:

Abgeschlossene Berufsausbildung als

- Krankenschwester/ Krankenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpflegerin/ Gesundheits- und Krankenpfleger
- Kinderkrankenschwester/ Kinderkrankenpfleger
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin / Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
- Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Inhalte:

- Diese Weiterbildung richtet sich nach den Vorgaben der "Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung (DIGAB) e.V." und bietet den Teilnehmenden darüber hinaus die Möglichkeit, die im Curriculum der DIGAB geforderten Themen durch Zusatzmodule mit hohem praktischen Anteil zu vertiefen.

Besonderheiten:

- Mit der Erfahrung aus über 40 erfolgreich durchgeführten Kursen wissen wir, dass Berufseinsteiger und Pflegefachkräfte, die neu im Bereich der außerklinischen Beatmung sind, viele der in dieser Weiterbildung angebotenen Themen gerne vertiefen und festigen wollen. Aus diesem Grund bieten wir allen Teilnehmenden die Möglichkeit, die vermittelten Kursinhalte durch Zusatzmodule zu erweitern. Diese Module können als Gesamtpaket (120,- Euro zzgl. MwSt.) oder als Einzelveranstaltungen (45,- Euro zzgl. MwSt.) gebucht werden.

Die vorgeschriebenen Praktika teilen sich wie folgt auf:

- bei Teilnehmenden, die weniger als ein Jahr Berufserfahrung in der Intensivpflege haben, aus einem 40stündigen Praktikum (im klinischen Bereich) und einem 40stündigen Praktikum (ambulanter Bereich).
- für Teilnehmende, die mehr als ein Jahr Berufserfahrung in der Intensivpflege vorweisen können, verkürzt sich das klinische Praktikum auf zwei Tage Hospitation im klinischen Bereich und das interne Praktikum entfällt.

Dauer und Kosten:

- der theoretische Teil der Basisqualifikation umfasst 50 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten und findet als Blockunterricht, verteilt auf 4 Monate statt. Wahlweise können Sie die "Kompaktvariante" buchen, die Dauer reduziert sich auf 5 Tage. Bei Teilnahme an allen Zusatzseminaren verlängert sich der Kurs auf 70 UE.
- Auf Anfrage gestalten wir bei ausreichender Teilnehmerzahl diesen Kurs auch individuell nach den Vorstellungen unserer Kunden in deren Einrichtung.
- Die Kosten des durch die DIGAB akkreditierten Kurses belaufen sich auf 550,- Euro. Bei einer Buchung aller angebotenen Zusatzseminare erhöht sich der Betrag auf 670,- Euro.
- Bei der Buchung einzelner Zusatzseminare berechnen wir einen Betrag von 45,- Euro pro Veranstaltung (alle Preise verstehen sich zzgl. 19% MwSt).
- Skripte und Unterlagen den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.

Abschluss/ Zertifikat

- Der Abschluss nach Vorgaben der DIGAB ermöglicht den Teilnehmenden die Beantragung des DIGAB-Zertifikates Fachkraft für außerklinische Beatmung (DIGAB). Nach erfolgreichem Abschluss der Basisqualifikation mit den Zusatzseminaren erhält jede teilnehmende Person ein Zertifikat, welches die Bezeichnung Fachkraft für außerklinische Intensiv- und Beatmungspflege bestätigt. Das Zertifikat dokumentiert außerdem alle Inhalte der Weiterbildungsmaßnahme und deren Stundenumfang und ist deutschlandweit anerkannt.

Anmeldeverfahren: Interessierte an der Weiterbildung senden eine Teilnahmeanfrage an die THB Grund-Schule GmbH, Winterhuder Weg 29, in 22085 Hamburg. Diese Anfrage muss folgende Punkte enthalten:

- Name und Kontaktdaten des Interessierten/ der interessierten Einrichtung
- Berufsabschluss der teilnehmenden Person
- Angabe über die bestehende Berufserfahrung
- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste Hilfe-Kurs oder einer Reanimationsschulung
- Angabe zur Kostenübernahme (Privatzahler / entsendende Einrichtung)

Über die Anfrage entscheiden die Geschäftsführung und die Fachbereichsleitung der THB Grund-Schule GmbH. Bei einem positiven Bescheid erhält der Interessierte / die interessierte Einrichtung einen Weiterbildungsvertrag, in welchem alle für die Teilnahme notwendigen Punkte festgelegt sind. Die Anmeldung muss schriftlich bis

spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn in der THB Grundschule GmbH eingehen.

## 2. Expertenstandards - Basisseminar

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - alle Mitarbeiter in der Pflege

### Umfang:

4

### Termine:

05.02.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

03.09.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Ein Expertenstandard bietet Sicherheit. Alle evaluierten Expertenstandards sind auf nationaler Ebene gültig und geben in den verschiedenen Ebenen der Struktur-, Prozess- und Ergebniskriterien vor, was eine Pflegeeinrichtung erfüllen muss. Unter anderem wird die Implementierung in den Prüfungen durch den MDK oder den PKV abgefragt. Sie können als Teilnehmer dieses Seminars lernen, was es mit den Kriterien und Ebenen auf sich hat, wie ein Expertenstandard aufgebaut ist und wie genau es zu handhaben ist mit Implementierungen und Aktualisierungen.

### Inhalt

- Bedeutung der Expertenstandards
- Implementierung: Voraussetzungen und Vorgehen
- Die Ebenen eines Expertenstandards
- Die praktische Anwendung von Expertenstandards



### 3. Eisen und Föhnen, Sitzring und Penaten - das haben wir immer so gemacht! Dekubitusprohylaxe in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - alle Mitarbeitenden in der Pflege

**Umfang:**

4 UE

**Termine:**

14.02.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

10.09.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Nichts Neues, alles bereits tausend Mal gehört? Ist das denn wirklich so?

Kennzählerhebung kennen Sie auch bereits im Zusammenhang mit Dekubitus? Der Expertenstandard wurde das letzte Mal 2017 aktualisiert und hält neue Inhalte bereit. Die Expertenstandards sollen lebendig werden, deshalb wird auf Frontalunterricht verzichtet. In diesem Seminar bekommen Sie praxisnahe Tipps zur Umsetzung.

Also, werden Sie Experte!

**Inhalt**

- Anatomie der Haut
- Definition und Entstehung Dekubitus
- Festlegen des Risikos
- Techniken der gewebeschonenden Bewegung und Lagerung
- druckentlastende und druckverteilende Systeme
- Inhalte des Maßnahmenplans zur Minimierung des Dekubitusrisikos
- Anleitungs- und Beratungsinhalte für Patienten
- Evaluation

## 4. Indianerherz kennt keinen Schmerz! Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

21.02.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

17.09.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Schmerzen kennt wohl jeder. Schnell ist es passiert und man hat sich verhoben, gestolpert oder sich kräftig gestoßen. Aber nicht nur im alltäglichen Leben von Ihnen, sondern auch im Leben von den versorgten Kunden spielt Schmerz eine Rolle. Oft eine große. Was aber ist ein akuter Schmerz und gibt es noch andere Schmerzen? Wie kann man einen akuten Schmerz erkennen und wann macht man was? Sehen Sie den Expertenstandard bitte als individuelle Stütze zur fachlich korrekten Ausführung der Pflgetätigkeit und als Stärkung Ihres Know-hows. In dieser Fortbildung geht es um die individuelle praktische Anwendung dieses Instrumentes als (rechtssichere) Hilfestellung. Genau so individuell wie das Schmerzerleben Ihrer Kunden.

### Inhalt

- Definition Schmerz
- Selbst- und Fremdeinschätzung
- differenziertes Assessment bei Schmerzerleben
- medikamentöse und nicht-medikamentöse Schmerzbehandlung
- Schmerzmittel bedingte Nebenwirkungen und deren Prophylaxen
- Information, Beratung und Schulung von Patienten
- Evaluation

## 5. Ulcus Cruris... nichts Halbes und nichts Ganzes. Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle MitarbeiterInnen in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

12.03.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

20.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Chronische Wunden, mal schmerzend, mal riechend, mal schillernd, zeigen sie sich in allen Facetten ? für die Betroffenen ein Eingriff in die körperliche Unversehrtheit, eine richtige Belastung und teilweise sogar lebensbedrohlich. Um die maximale Lebensqualität eines Menschen mit chronischer Wunde zu erreichen, benötigt das Pflegefachpersonal weitreichende Kenntnisse. Praxisnah und lebendig sollen die Inhalte des Expertenstandards vermittelt werden, damit Sie dieses Instrument sinnvoll und sicher in der Berufspraxis anwenden können.

### Inhalt

- Chronische Wunden und deren Klassifizierung
- Beschreibung von Wunden
- strukturelle Anforderungen der Fotodokumentation
- Inhalte des Maßnahmenplans
- Anleitungs- und Beratungsinhalte
- Evaluation



## 6. Kopf, Nacken, Bauch: wenn die Schmerzen nicht mehr gehen wollen. Schmerzmanagement in der Pflege bei chronischen Schmerzen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle MitarbeiterInnen in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

28.02.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

24.09.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Schmerzen lähmen! Schmerzen schränken ein! Schmerzen isolieren!

Der Expertenstandard zur Pflege bei chronischen Schmerzen soll Hilfestellung geben, damit die Pflegenden sorgsam und umfassend auf die individuelle Schmerzsituation eingehen können. Lernen Sie alles Wichtige von A wie Assessment bis zu Z wie ZOPA Skala.

Expertenstandards sind keine bürokratische Hürde, sondern ein wichtiges und nützliches Hilfsmittel für die alltägliche Pflegearbeit.

### Inhalt

- Definition Schmerz
- Differenzierung akuter und chronischer Schmerz
- instabile und stabile Schmerzlage
- Selbst- und Fremdeinschätzung
- differenziertes Assessment
- Behandlungsplan: Umsetzung medikamentöser und nicht-medikamentöser pflegerischer Maßnahmen
- Information, Beratung und Schulung von Patienten
- Evaluation



## 7. Teppichbrücke, Türschwelle oder die Rutsch-Partie im Bad? Sturzprophylaxe in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

05.03.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

07.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Sturzgefahren erkennen und vorbeugen. Leichter gesagt als getan.

Vor allem ältere Menschen, für die ein Sturz fatale Folgen haben kann, halten gern an Gewohntem fest. Der Expertenstandard zur Sturzprophylaxe kann Ihnen hilfreiche Werkzeuge an die Hand geben, um die Sturzgefahr zu verringern. Denn hier steht nicht die Bürokratie, sondern die praxisnahe Umsetzung im Vordergrund.

Werden Sie Teil des Experten-Teams!

### Inhalt

- Definition Sturz
- Einschätzung des Risikos
- Sturz reduzierende Interventionen
- Informationsweitergabe über das Sturzrisiko
- Analyse von Sturzereignissen
- Information, Beratung und Schulung von Patienten

## 8. Ich esse meine Suppe nicht! In der Pflege: ein Märchen zum Fürchten. Sicherung und Förderung der oralen Ernährung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

23.05.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

13.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Halten Sie sich mit dem Kleingedruckten auf? Eiweiß 6,8 g, Kohlenhydrate 56,8 g, davon Zucker 55,9 g...

Die inneren Werte zählen, besonders bei Menschen mit besonderen Einschränkungen oder Erkrankungen. Der Expertenstandard zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung zeigt die Besonderheiten und Instrumente zur Einschätzung des Ernährungszustandes auf. Mit großem Praxisbezug erfahren Sie in dieser Fortbildung was Sie im professionellen Kontext bei der oralen Ernährung beachten müssen.

### Inhalt

- Identifikation von Mangelernährung, vertieftes Assessment
- Steuerung und Koordination beteiligter Berufsgruppen zur Maßnahmenplanung
- Gestaltung von Mahlzeiten und Interaktionen
- Tipps zur Nahrungsaufnahme
- Information, Beratung und Schulung von Patienten
- Evaluation



## 9. Harntröpfeln, Blasenschwäche, Inkontinenz! Förderung der Harnkontinenz in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

20.06.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

18.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Den Satz ?Ach nein, ich trinke ungern so viel. Sonst muss ich so oft zur Toilette.? kennen sicher fast alle Pflegenden. Dabei liegt das Problem selten beim Toilettengang an sich, sondern vielmehr an einer (beginnenden) Harninkontinenz. Eine praktische Anleitung zur Förderung der Kontinenz bietet diese Fortbildung zum Expertenstandard (1.Aktualisierung).

Wie immer ist dieser Expertenstandard mit viel Praxisbezug aufbereitet und wird zum hilfreichen Werkzeug für die Teilnehmer.

### Inhalt

- Definition Kontinenz und Inkontinenz
- Kontinenzformen und Kontinenzprofile
- differenziertes Assessment
- Maßnahmen und Hilfsmittel zur Kontinenzförderung
- Information, Beratung und Schulung von Patienten
- Evaluation

## 10. Mehr als nur links-rechts-Rücken und Rollator... Erhaltung und Förderung der Mobilität

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

04.06.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

14.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Wir empfehlen bequeme Kleidung.

Jung, dynamisch und mobil? Das war einmal... die Vorzüge der Mobilität lernen die meisten Menschen erst kennen, wenn diese eingeschränkt ist.

Gerade bei älteren oder kranken Personen ist genau das jedoch oft der Fall. Wie kann die Mobilität gefördert werden, bei gleichzeitig knapper Zeit für Pflege? Antworten können Sie in dem Expertenstandard zur Förderung der Mobilität finden, die praktische Seite des Expertenstandards wird Ihnen bei dieser Veranstaltung nahegebracht.

### Inhalt

- Definition Mobilität
- Vermeidung von Doppelschätzung
- Mobilitätsbeeinträchtigungen
- Konzeptionelle Mobilitätsaussagen
- Planung der Mobilitätsförderung
- Beratung, Anleitung und Schulung des Patienten
- Bedeutung von Eigenbewegung, Bewegungsübungen
- mobilitätsbetreffende Risiken
- Gruppenmaßnahmen und Einzelübungen
- Evaluation



## 11. Akupressur in der Intensivpflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, außerklinische Intensivpflege -  
Therapeuten / Logopäden - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

21.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 16 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

24.10.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 16 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Die Akupressur ist in vielen Pflegeeinrichtungen Teil des therapeutischen Ansatzes. Sie hat die Wurzeln in der japanischen Medizin und der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Die Wirkungen und die Möglichkeiten der Akupressur im Bereich der Pflege sind jedoch noch sehr wenigen bekannt. Besonders in der Intensivpflege sind Pflege(-fach-)kräfte vermehrt mit speziellen Situationen wie Angst oder Unruhe konfrontiert.

Die Akupressur kann beruhigend auf den Patienten einwirken und angstbedingte Verspannungen lösen und dadurch entschieden zum Wohlbefinden beitragen. In diesem Seminar erhalten Sie Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten der Akupressur, insbesondere den Einsatz in der Intensivpflege.

### Inhalt

- Entstehung der Akupressur
- Anwendungsmöglichkeiten in der Pflege
- Anwendungsmöglichkeiten in der Intensivpflege
- Anwendungsmöglichkeiten bei Atemnot und vermehrten Atemwegssekreten
- Unruhe, Schmerz, Angst: Möglichkeiten der Begleitung durch Akupressur
- praktische Übungen

## 12. Basale Stimulation (Basisseminar)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

08.02.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Wir empfehlen bequeme Kleidung.

Viele Pflegebedürftige sind stark in Ihren eigenen Möglichkeiten eingeschränkt. Im Bereich der Bewegungserfahrung, der Wahrnehmung und der Kommunikation ist die Basale Stimulation eine Methode, um die Lebensqualität deutlich zu steigern. In diesem Seminar lernen Sie nicht nur, mit welchen Mitteln der betreute Pflegebedürftige gefördert werden kann, Sie lernen ebenso selbst Kraft zu schöpfen. Mit praktischen Übungen wird den Teilnehmern durch eigene Erfahrung deutlich gemacht, welche Möglichkeiten in der basalen Stimulation liegen.

### Inhalt

- Philosophie und Entstehungsgeschichte
- Grundlagen der basalen Stimulation
- Kennenlernen von Wahrnehmungsbereichen
- Einüben von Maßnahmen für eine bessere Körperwahrnehmung
- Praktische Übungen zu Stimulationsmaßnahmen
- Erfahren von Bewegungsübungen

## 13. Basale Stimulation (Aufbauseminar)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

28.08.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Wir empfehlen bequeme Kleidung.

Basale Stimulation kann mehr als Duftöl und Massage. Das wissen Sie bereits. Die Entspannung und Deprivationsprophylaxe sind sicher wichtige Teilaspekte, besonders bei Menschen mit chronischen Schmerzen, demenzieller Erkrankung oder auch stark eingeschränkten Menschen kann die basale Stimulation viel mehr: unterstützen, aufbauen, fördern. Sie können im Anschluss an das Basisseminar Ihre Kenntnisse vertiefen und individuell für Ihren Tätigkeitsbereich ausbauen.

### Inhalt

- Einführung in die Inhalte unter Berücksichtigung der Kenntnisse
- Refresher: Darstellung der Anwendungsbereiche
- Verschiedene Modelle der pflegerischen Beziehungsgestaltung
- Individuelle Konzepte zur basalen Stimulation für die Teilnehmer
- Praxis: Kennenlernen, Durchführen und Reflektieren von Sinneserfahrungen



### 14. Mitarbeiterschulung "Strukturmodell zur Entbürokratisierung in der Pflege" - EinSTEP und SIS

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - alle Mitarbeitende in der Pflege

**Umfang:**

8 UE

**Termine:**

24.01.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

27.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

20.08.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

12.11.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Seit 2015 wird in einem bundesweiten Projekt das "Strukturmodell zur Entbürokratisierung in der Pflege" eingeführt. Die Fachkompetenz der Pflege soll wieder in das Zentrum gerückt werden.

Sie haben sich schon mit der verschlankten Form der Dokumentation beschäftigt und möchten diese nun einführen? Sie überlegen noch, ob dieses Dokumentationssystem zu Ihnen passt und benötigen noch mehr Informationen? Dann sollten Sie und Ihre Mitarbeiter dieses Seminar besuchen. Es eignet sich für alle Mitarbeiter in der Pflege, die zukünftig die neue Dokumentation anwenden.

In dieser Fortbildung werden die Grundprinzipien des sog. Strukturmodells dargelegt, in praktischen Übungen wird der Umgang mit der strukturierten Informationssammlung und die davon abgeleitete neue Dokumentationspraxis vermittelt.

**Inhalt**

- Theoretische Grundlagen zur Entbürokratisierung in der Pflege
- Strukturierte Informationssammlung und Risikomatrix
- Maßnahmenplanung
- Berichterstattung
- Evaluation
- Rechtliche Aspekte



## 15. Workshop: Umgang mit Trachealkanülen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, neu in der Beatmungspflege - Pflegekräfte / Pflegefachkräfte mit Interesse an der Beatmungspflege - Therapeuten / Logopäden - Berufsanfänger - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

19.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

16.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Durch den Fortschritt in der Medizin steigt die Zahl der Menschen mit einer Trachealkanüle ständig. Die Trachealkanüle ist ein sicherer (Be-)Atmungszugang, mit dem auch in der ambulanten Pflege viele Kunden versorgt sind.

In diesem Workshop lernen Sie die anatomischen Grundlagen und verschiedene Tracheostoma-Arten und Trachealkanülen kennen. Außerdem üben Sie am Dummy für ein sicheres Handling und erhalten Rüstzeug, um drohende Komplikationen frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

### Inhalt

- Anatomie
- Definition Tracheostoma und Trachealkanüle
- Vorstellung verschiedener Modelle / Materialien und deren Einsatzbereiche
- Pflege und Umgang mit verschiedenen Tracheostomata
- Hygienische Grundlagen beim Umgang mit Trachealkanülen
- Praktische Übung: Trachealkanülenwechsel am Dummy
- Mögliche Komplikationen und pflegerische Intervention

## 16. Workshop: Beatmung für Beginner

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, neu in der Beatmungspflege - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte mit Interesse an Beatmungspflege - Berufsanfänger - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

20.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

17.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Der Bedarf an außerklinischer Intensiv- und Beatmungspflege wächst immens. Gleichzeitig wächst der Bedarf an gut ausgebildetem Personal. Die Pflege von beatmeten Menschen ist jedoch nicht in den Pflegeausbildungen verankert, erfordert aber ganz besonderes Know-how.

Hier können Sie die ersten Schritte machen und wichtige Grundlagen für die respiratorische (Heim-)Therapie lernen. Neben dem theoretischen Wissen, können Sie im Beatmungslabor auf Tuchfühlung mit verschiedenen Respiratoren gehen.

### Inhalt

- Anatomische Grundlagen
- Beatmungsformen und -zugänge
- Materialkunde
- Gerätekunde
- praktische Übungen

## 17. Workshop: Beatmung für Fortgeschrittene

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Alle professionell Pflegenden mit Beatmungserfahrung

### Umfang:

8 UE

### Termine:

22.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

19.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik bleiben, heißt es auch für die alten Hasen unter Ihnen ? denn gerade in der außerklinischen Intensivpflege ist die Verantwortung für den Kunden enorm groß. In diesem Workshop wird bereits Erlerntes aufgefrischt und vertieft.

Neben der kurzen Auffrischung von beatmungsbezogener Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie werden aktuelle beatmungsspezifische Erkenntnisse vermittelt. Neben dem Update der theoretischen Grundlagen, die Sie zur Pflege von beatmeten Menschen im außerklinischen Bereich benötigen, werden die erworbenen Kenntnisse in unserem gut ausgestatteten Beatmungslabor mit praktischen Übungen vertieft.

### Inhalt

- Refresher: Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie
- Physiologie und Pathophysiologie des Gasaustausches
- Non-invasive Beatmung
- Weaning
- Überwachung und Monitoring bei Beatmung
- Endotracheales Absaugen
- Intensives Gerätetraining

## 18. Workshop: Modernes Sekretmanagement

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - alle in der Intensiv- und Beatmungspflege Tätigen - Therapeuten / Physiotherapeuten - Berufsanfänger

### Umfang:

8 UE

### Termine:

21.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

18.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Gerade in der Intensiv- und Beatmungspflege von respiratorisch eingeschränkten Menschen ist das Sekretmanagement eine wichtige Prophylaxe zur Vermeidung von Pneumonien, Atelektasen und akuter Atemnot.

Neben Lagerungstechniken und anderen manuellen Maßnahmen hat sich in den letzten Jahren die Anwendung von maschinellen Abhusthilfen wie z.B. dem Cough Assist E70® oder ähnlicher Geräte etabliert. In diesem Seminar erhalten Sie Einblicke in die neuesten Erkenntnisse zum Lösen von Atemwegssekreten und zur Sekretmobilisation. Sie lernen moderne Hilfsmittel und deren korrekte Anwendung kennen und testen in praktischen Übungen die Geräte und Techniken.

### Inhalt

- Auffrischung: Anatomie und Physiologie
- Vorstellung verschiedener Maßnahmen zur Sekretmobilisation: manuell, medikamentös, maschinell
- Übungen zur manuellen Sekretmobilisation
- Praktische Übungen: endotracheales Absaugen, Umgang mit Geräten zur Sekretmobilisation

## 19. Kinaesthetics (Basiskurs)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeiter in Therapie und Betreuung

### Umfang:

24 UE

### Termine:

05.03.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 370 EUR / p. P.

06.03.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 370 EUR / p. P.

07.03.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 370 EUR / p. P.

Wir empfehlen bequeme Kleidung.

Drei-Tage-Seminar

Termine: 05.03., 06.03. und 07.03.2019

Bewegung ist vermeintlich etwas Selbstverständliches. Das stimmt, bedingt. Heute leiden viele Menschen unter den Folgen von falschen Bewegungsabläufen: Schonhaltungen, Rückenschmerzen und weitere körperlichen Symptome sind vor allem bei Pflegekräften häufig. Wird doch häufig gezogen, gezerrt und gehoben, um Kunden zu mobilisieren oder positionieren.

Aber es geht auch anders: Bewegung kann bewusst wahrgenommen und gestaltet werden. Bewegung kann gestalten. Richtige Bewegung kann für die Kunden und den eigenen Körper ein großer Zugewinn sein. Lassen Sie sich ein auf die ?Lehre der Bewegungswahrnehmung? und lernen Sie nach der Vermittlung der theoretischen Grundsätze in praktischen Einheiten wie Bewegung sein kann.

### Inhalt

- Was ist Interaktion und wie findet diese statt?
- Funktionelle Anatomie
- Die menschliche Bewegung
- Menschliche Funktionen
- Was ist Anstrengung? Was geschieht dabei im und mit dem Körper?
- Nutzen des Umfeldes
- Praktische Übungen



## 20. Wenn der Andere schwierig wird ?! Konflikte verstehen und konstruktiv bewältigen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende, ambulante und stationäre Einrichtungen

### Umfang:

8 UE

### Termine:

12.02.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Konflikte fordern uns heraus. Konflikte sind vielschichtig. Konflikte können Bauchweh bereiten und werden deswegen gerne so lange wie möglich unter den Tisch gekehrt.

Aber Konflikte können auch anders: Konflikte können eine Chance sein, frühzeitig erkannt und mit dem Willen zur Lösungsorientierung, können Konflikte mit einer Win:Win Situation bewältigt werden. In diesem Seminar trainieren wir mit Ihnen einen Konflikt mit allen Sinnen zu begreifen und zu lösen.

### Inhalt

- Reflexion der eigenen Einstellung zu Konflikten
- Konfliktformen, Konfliktstile
- Störungen in der Kommunikation als Quelle von Konflikten
- Konfliktgespräche richtig führen, Moderationstechniken kennenlernen
- Kreative Methoden der Konfliktlösen praktisch proben

## 21. Gewalt beginnt beim bösen Wort!

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitung - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten - Angehörige und Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

28.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

09.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Aggression und Gewalt in der Pflege sind noch immer ein Tabuthema. Dabei gehört es zum Alltag in der Pflege. Ob die Gewalt gegen abhängige Pflegebedürftige oder auch Gewalt gegen Pflegekräfte. Meistens rührt Gewalt von Überforderung, Hilflosigkeit oder mangelnder Anerkennung. Der offene und professionelle Umgang mit Gewalt und vor allem der Prävention von Gewalt zum Schutz aller Beteiligten ist wichtig. Den Schwerpunkt legen wir in diesem Seminar vor allem auf die Vermeidung von Gewalt, aber auch deeskalierende Verhaltensweisen werden eingeübt.

### Inhalte

- Definition Gewalt
- Ursachen für Gewalt und Aggressionen
- Kommunikation und Körpersprache
- Erkennen und Verstehen von gewalttätigem Handeln
- Reflexion der eigenen aggressiven Gefühle
- Möglichkeiten der Krisenbewältigung
- Praxisbeispiele und praktische Übungen



## 22. Ausgebrannt? Burn Out- Prophylaxe in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

8 UE

### Termine:

11.04.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

18.11.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Versuchen Sie auch immer allen Anforderungen und Erwartungen gerecht zu werden? Und das strengt Sie an? Körperlich und seelisch? Oder haben Sie Mitarbeiter, die immer alles geben wollen und sich dabei überfordern? Es ist schwer die Balance zu halten und ausreichend neue Kraft zu schöpfen. In diesem Seminar lernen Sie neue Ansätze, um Ihre eigenen Speicher erneut zu füllen und gesunderhaltend mit Belastungen umzugehen. Sie lernen alles über das Entstehen eines Burn-Out und sich individuell mit Stress auseinander zu setzen.

### Inhalt

- Entstehung und Ursachen von Burn-Out
- Austausch und Reflexion zum persönlichen Umgang mit verschiedenen Anforderungen
- Erarbeiten von Veränderungsmöglichkeiten
- Übungen zur Selbstreflexion
- Übungen zu gesunderhaltendem Handeln mit Bezug zur Praxis



## 23. Toll Ein Anderer Machts

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Fachbereichs- und Teamleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

8 UE

### Termine:

17.06.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

20.11.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Gute Teamarbeit ist wichtig. Bei aufwändigen pflegerischen Betreuungen steigt die Bedeutung einer guten intra- und intersektoralen Teamarbeit enorm. Aber was ist eigentlich ein Team? Reicht Fachkompetenz aus, um Synergien zu nutzen? Wie funktioniert ein Team und wie definiert man im Team gemeinsame Werte und Ziele? Diesen ? und noch mehr ? Fragen widmen sich die Teilnehmer dieses Seminars.

### Inhalte

- Skulpturarbeit
- Merkmale eines Teams
- Teamreifemodell, Teamrad
- Gruppenübungen

### 24. Multiresistente Erreger (MRE) in der ambulanten Pflege Hygienische Maßnahmen als Prophylaxe

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten - Interessierte

**Umfang:**

4 UE

**Termine:**

07.02.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

In den Medien und in vielen Fachartikeln von Medizin- und Pflegezeitschriften wird oft über multiresistente Keime in Kliniken oder stationären Einrichtungen gesprochen. Wie aber sieht es aus, wenn ein MRE in der häuslichen Betreuung auftritt?

Denn auch in diesem Bereich nehmen resistente Keime immer mehr an Bedeutung zu. Neben den Basisthemen Personal und Umgebungshygiene lernen die Teilnehmenden alles zu den wichtigsten Keimen und erfahren mehr über den Umgang mit Klienten, die eine MRE-Besiedelung aufweisen.

- Refresher: Personalhygiene und Umgebungshygiene
- Refresher: Mikroorganismen
- multiresistente gramnegative Stäbchen, VRE, MRSA
- Formen, Verbreitung und Besiedelung
- Unterschiede MRE im klinischen und im außerklinischen Bereich
- Sanierung
- Hygienemaßnahmen in Bezug auf Personal, Transport, Umgebung, Tourenorganisation
- Alltag mit MRE

## 25. Sterbebegleitung bei Kindern

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, ambulante Palliativpflege - Therapeuten in der Palliativpflege - Ehrenamtliche - Palliativmediziner - Angehörige und Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

10.04.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Dieses Seminar kann eine sehr persönliche Ebene anrühren. Es wird geplant mit 8 UE, je nach Konstitution der Teilnehmer kann es sich verkürzen auf 6 UE.

Tabuthema, persönliche Betroffenheit, fehlende Antworten: Wenn Kinder sterben, fällt es schwer sich an die Wahrheit heranzutasten. Mittlerweile gibt es einige Hospize, Pflegedienste, SAPPV-Teams und Ehrenamtliche, die die Eltern während des letzten Weges ihres Kindes begleiten. Eine Aufgabe, die an alle Beteiligten enorme Anforderungen stellt. In diesem Seminar haben Sie die Chance sich an dieses ? zugegebener Maßen ? schwierige Thema heranzutasten.

Ihnen wird aufgezeigt wie Sie professionell in einer hochemotionalen Zeit agieren. Ganz ohne sich selbst zu verlieren.

### Inhalt

- Überblick: Todesursachen, Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
- Nähe-Distanzverhältnis
- Festlegung eigener Grenzen
- Trauer- und Verabschiedungsrituale
- Externe Sterbebegleiter



## 26. Trauer am Arbeitsplatz Umgang und Kommunikation im Umgang mit Trauernden

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, Palliativpflege - Therapeuten,  
Palliativpflege - Ehrenamtliche - Palliativmediziner

### Umfang:

8 UE

Trauer hat viele Gesichter ? und viele Ursachen. Die größten Lücken bleiben meist jedoch bei verlorenen Wegbegleitern. Pflegekräfte sind oft in der Rolle, die letzte Lebensphase von Menschen zu begleiten. Aber was ist eigentlich mit der Trauer? Die findet viel zu selten Raum. Lernen Sie in diesem Seminar Kommunikation und Rituale, um der Trauer Raum zu geben. Unabhängig davon wer trauert: Kollegen, Kunden oder auch Angehörige.

### Inhalt

- Phasen der Trauer
- Abschiedsrituale
- Persönlicher Austausch zu Erlebtem

## 27. Wenn die Worte fehlen... Kommunikation mit Sterbenden und Trauernden

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, Palliativpflege - Therapeuten - Ehrenamtliche - Palliativmediziner

### Umfang:

8 UE

### Termine:

05.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Dieses Seminar kann eine sehr persönliche Ebene anrühren. Es wird geplant mit 8 UE, je nach Konstitution der Teilnehmer kann es sich verkürzen auf 6 UE.

Tod und Sterben sind Themen, denen sich die meisten in unserer Gesellschaft nicht widmen möchten oder können. Natürlich passt es auch nie so richtig, an die eigene Endlichkeit erinnert zu werden. Wenn das im Alltag bereits schwerfällt, wie ist es dann erst im Kontakt mit Sterbenden und Trauernden? Sprachlosigkeit, Ohnmacht, die Situation ist häufig schwer erträglich.

Menschen aus dem Bereich der Pflege sind öfter mit dem Thema konfrontiert. Bei Menschen, die in der Palliativpflege arbeiten, wird der Arbeitsalltag davon geprägt. Wie kommuniziert man als beruflich Pflegenden professionell und einfühlsam mit sterbenden Menschen oder deren Angehörigen? Gibt es Fehler in der Kommunikation oder ist alles erlaubt, was von Herzen kommt? Dieses Seminar führt Sie an das Thema heran und zeigt Ihnen auf, wie Sie mit eigenen Grenzen umgehen können.

### Inhalt

- Tod und Sterben
- Der Sterbeprozess
- Trauerphasen
- Kommunikation und mögliche Störungen
- Nonverbale Kommunikation und mögliche Fehler
- Reflexion der eigenen Kommunikation
- Praktische Übungen



## 28. Notfallmanagement in der ambulanten Intensivpflege mit Schwerpunkt Beatmung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte in der ambulanten Intensiv- und Beatmungspflege - Personen, die Umgang mit beatmeten Kunden haben

### Umfang:

8 UE

### Termine:

11.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

16.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Wir empfehlen Ihnen bequeme Kleidung.

In der ambulanten Intensivpflege müssen die Pflegefachkräfte jederzeit darauf vorbereitet sein, dass der Alltag durch einen Notfall unterbrochen werden kann. Notfälle sind meist unvorhersehbar und weder an bestimmte Zeiten, Orte oder Situationen gebunden.

Wie kann man sich vorbereiten? Und ab wann ist ein Ereignis eigentlich ein Notfall?

Sie werden in diesem Seminar theoretisch und praktisch an mögliche Notfälle herangeführt, damit Sie sicher und besonnen handeln können. Außerdem lernen Sie mögliche Hilfsmittel kennen und erarbeiten Algorithmen für verschiedene Notfallsituationen.

### Inhalt

- Definition von Notfällen
- Unterschiede zwischen Notfällen in der Klinik, Zuhause und der Öffentlichkeit
- Erkennen von Notfällen
- Verhalten in Notfallsituationen
- Notfälle bei beatmeten Personen
- Instrumente im Notfallmanagement
- Praktische Übungen



## 29. Bevor Worte verletzen! Gewaltfreie Kommunikation in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeiter, ambulante und stationäre Einrichtungen

### Umfang:

8 UE

### Termine:

23.10.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Pflege kann eine Herausforderung sein, die wertschätzende Kommunikation mit den Pflegekunden und Kollegen in jeder Situation ist eine Herausforderung. Durch die professionell angewandte Methode von M.B. Rosenberg können Sie einfach und gezielt kommunizieren. Die gewaltfreie Kommunikation eröffnet Möglichkeiten für ein reibungsloses Miteinander auf Augenhöhe.

Trainieren Sie Ihre Kompetenzen mit der Hilfe der gewaltfreien Kommunikation. Werden Sie achtsam mit sich und Ihrem Gegenüber. In dieser Veranstaltung lernen Sie Grundlagen und Tipps und Tricks für die Praxis.

### Inhalt

- Erklärung der GFK nach Rosenberg
- Gewaltfreie Kommunikation im Tagesgeschäft
- Praxisbeispiele
- Reflexion und Verhaltensanalyse
- Tipps und Tricks für den ?Notfall?
- Interaktive Übungen



## 30. Pflegeexperte für außerklinische Beatmung (DGF e.V.)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

Pflegefachkräfte die bei der außerklinischen Versorgung von intensiv- und beatmungspflichtigen Menschen als Fachbereichsleiter tätig werden wollen und dabei nicht über eine andere anerkannte Qualifikation verfügen (Atemungstherapeut, Anästhesie- und Intensivpflegefachkraft).

### Umfang:

160

### Termine:

21.01.2019 - 08:00 - 16:45 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 1650 EUR / p. P.

Unser "Pflegeexpertenkurs für außerklinische Beatmung (DGF)" Kurs (EQ 6) läuft seit 17. September 2018!! Monatlich wird an drei aufeinander folgenden Tagen unterrichtet. Gern senden wir Ihnen auf Nachfrage die entsprechende Kursplanung.

Kurs EQ Nr. 7

21.01. + 22.01. + 23.01.2019 11.02. + 12.02. + 14.02.2019 11.03. + 12.03. + 13.03.2019 23.04. + 24.04. +

25.04.2019 20.05. + 21.05. + 22.05.2019 17.06. + 18.06. + 19.06.2019 schriftliche Prüfung: 17.07.2019 Abgabe der Hausarbeit: 31.07.2019 mündliche Prüfung: 12.08.2019

Ziel dieser Weiterbildung ist das Erlernen und Vertiefen von Fähigkeiten und Kenntnissen, die im Bereich der ambulanten Intensiv- und Beatmungspflege notwendig sind, um eine umfangreiche und professionelle Versorgung von Klienten und deren Angehörigen zu ermöglichen.

Darüber hinaus werden durch den administrativen Schwerpunkt dieser Weiterbildung die Teilnehmenden geschult, Aufgaben in leitender Position (Pflegedienstleitung / Fachbereichsleitung z. B. in der 1:1 ? Betreuung der Häuslichkeit oder einer Beatmungs-WG) nötig und vorgeschrieben sind. So stehen neben den fachlichen Inhalten der Beatmungspflege auch Themen der Mitarbeiterführung und Arbeits- und Gruppenorganisation auf dem Lehrplan.

### Teilnahmevoraussetzungen:

Abgeschlossene Berufsausbildung als

- Krankenschwester/ Krankenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpflegerin
- Gesundheits- und Krankenpfleger
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
- Altenpflegerin/ Altenpfleger

### Inhalte:

Die Inhalte richten sich nach den Empfehlungen der ?Deutschen interdisziplinären Gesellschaft für außerklinische Beatmung (DIGAB)?. Der Expertenkurs ist anerkannt durch die DGF e.V. (Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V.) und beinhaltet Unterrichtseinheiten in den Themen Beatmung, Anatomie/ Physiologie, psychosoziale Aspekte, rechtliche Aspekte und sonstige spezifische Unterweisungen. Zusätzlich werden die Teilnehmer in Bereichen des Managements und der Kommunikation geschult. Darüber hinaus muss jeder Teilnehmer zu einem Unterrichtsthema eine Hausarbeit verfassen und diese im Rahmen der Überprüfungen vortragen.

### Themenbereich des theoretischen Teils:

Anatomie / Physiologie / Pathophysiologie Beatmung / beatmungsbezogene Pflege Beatmung / beatmungsbezogenen Materialkunde / Gerätetraining ergänzende Therapien / Schmerztherapie / palliative Versorgung Notfalltraining rechtliche Aspekte Qualitätsmanagement / Dokumentation Organisation / Teammanagement Hygiene in der ambulanten Intensiv- und Beatmungspflege Kommunikation / psychosoziale Aspekte

Die Dauer des Theorieanteils beträgt 160 Unterrichtseinheiten (entspricht 120 Zeitstunden).

Praktikum:



Zu dem theoretischen Teil der Maßnahme muss jeder Teilnehmer ein 80 Zeitstunden umfassendes Praktikum in einem Beatmungs- oder Weaningzentrum absolvieren. Wahlweise können 40 Stunden dieses Praktikums in einer Einrichtung für außerklinische Beatmungspflege geleistet werden, wenn es sich dabei nicht um den eigenen Arbeitgeber handelt.

Veranstaltungsort sind die Schulungsräume der THB Grund-Schule GmbH, Winterhuder Weg 29, in 22085 Hamburg.

Darüber hinaus bieten wir diese Maßnahme jedoch auch als Inhousekurs an. (bei Interesse sprechen Sie uns dazu gerne an)

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen und sollte bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn bei dieser Anschrift eingehen.

Dauer und Kosten:

Die Weiterbildung zum "Pflegeexperten für ausserklinische Beatmung (DGF e.V.)" findet als Blockunterricht statt und ist auf ein halbes Jahr verteilt. Dabei sind jeweils drei aufeinander folgende Tage im Monat für den theoretischen Unterricht vorgesehen. Dies ermöglicht den Verantwortlichen eines Unternehmens, die Teilnehmenden nahezu uneingeschränkt in die Dienstplangestaltung einzubeziehen.

Die Kosten der Weiterbildung ?Pflegeexperte für außerklinische Beatmung (DGF e.V.)? betragen 1650,- Euro pro Teilnehmer (zzgl. 19% MwSt).

Unternehmen, die mehrere ihrer Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter anmelden, erhalten ab dem 3. Angemeldeten einen Rabatt von 25%.

Skripte und Unterlagen werden den Teilnehmern kostenfrei in digitaler oder ausgedruckter Form zur Verfügung gestellt. Sollten Teilnehmer zusätzlich Ausdrücke wünschen, können zusätzliche Kosten entstehen.

Auf Anfrage gestalten wir bei ausreichender Teilnehmerzahl diesen Kurs auch individuell nach den Vorstellungen unserer Kunden.

**Abschluss/ Zertifikat**

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhält jeder Teilnehmende ein Zertifikat, welches die Bezeichnung ?Pflegeexperte für außerklinische Beatmung (DGF e.V.)? bestätigt. Das Zertifikat dokumentiert außerdem alle Inhalte der Weiterbildungsmaßnahme und deren Stundenumfang.

Die Weiterbildung ist seit dem 29. November 2016 anerkannt durch die ?Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V.? (DGF e.V.)

**Nächster Kurs:**

EQ 6 beginnt am 17. September 2018 (die Folgetermine erhalten Sie selbstverständlich gern auf Nachfrage)

## 31. Wundexperte ICW

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

Fachkräfte aus der ambulanten oder stationären Pflege und Betreuung, Fachkräfte aus dem klinischen Bereich sowie medizinische Fachangestellte aus Arztpraxen und Therapiezentren.

### Umfang:

56

Chronische Wunden wie Dekubitus, Ulcus Cruris oder Diabetisches Fußsyndrom sind mehr als nur Haut- oder Gewebedefekte. Wunden greifen die Unversehrtheit des Körpers an. Wundexperten fungieren als Schnittstelle zwischen den einzelnen Behandlungsbereichen. Ihre Aufgabe ist es, die Wundbehandlung zu optimieren, Therapieverläufe zu verkürzen und durch prophylaktische Maßnahmen dem Entstehen von chronischen Wunden vorzubeugen.

Diese Weiterbildung sorgt dafür, dass die Teilnehmenden neben dem nötigen Fachwissen über Wundpflegeprodukte und deren korrekten Einsatz auch den Fokus auf die Betroffenen nicht verlieren und dadurch qualitativ und professionell arbeiten können.

Teilnahmevoraussetzungen:

Abgeschlossene Berufsausbildung als:

- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
- Altenpflegerin/ Altenpfleger
- Mediziner
- Apotheker
- medizinische Fachangestellte (ehem. Arzthelferin/ Arzthelfer)
- Podologen

Inhalte:

Die Inhalte richten sich nach den Vorgaben des neuen Curriculums (2017) der Initiative Chronische Wunden (ICW) e.V. und sind unter anderem:

- Anatomie der Haut und Gefäße- Pathophysiologie chronischer Wunden- praktische Übungen des Verbandwechsels- Expertenstandard: Pflege von Menschen mit chronischen Wunden- Expertenstandard: Schmerzmanagement in der Pflege- zeitgemäße, phasengerechte Wundtherapie- Hygiene- Ernährung bei Wundheilungsstörungen- praktische Lagerungsübungen- rechtliche Aspekte- Dokumentation in der Wundversorgung- Kommunizieren und Beraten

Hospitation und Abschluss:

Die abschließende Prüfung besteht aus zwei Teilen. Der theoretische Teil dieser Weiterbildung wird mit einer schriftlichen Leistungsüberprüfung abgeschlossen. Im Anschluss daran müssen die Teilnehmenden eine 16stündige Hospitation absolvieren, über welche ein Hospitationsbericht erstellt werden muss. Nach erfolgreichem Ergebnis der schriftlichen Leistungsüberprüfung und positiver Bewertung der Hospitationsarbeit gilt die Prüfung als bestanden. Die Teilnehmenden erhalten in diesem Fall das Zertifikat vom TÜV Rheinland® und die Qualifikation: Wundexperte ICW

Das erworbene Zertifikat ist fünf Jahre gültig. Danach ist eine Rezertifizierung notwendig.

Die dafür notwendige Seminare werden von der THB Grund-Schule GmbH als Wundpflegearbeitskreise angeboten.

Dauer und Kosten:

Die Weiterbildung zum Wundexperten ICW findet als Blockunterricht statt (à 3 Tage) und ist auf ein zwei Wochen verteilt. Die notwendige schriftliche Leistungsüberprüfung findet im Sinne der Lernstoffverarbeitung in ausreichendem Abstand zu den Blocktagen statt.

Auf Anfrage gestalten wir bei ausreichender Teilnehmerzahl diesen Kurs auch individuell nach den Vorstellungen unserer Kunden.

Die Kosten des Kurses belaufen sich unabhängig vom Modell auf 910,- Euro pro Teilnehmer (zzgl. 19% MwSt). In diesem Preis enthalten sind die Seminarunterlagen, das Praxisbuch Wundmanagement sowie die Prüfungs- und Zertifikatsgebühren.

Ort und Anmeldung:



Veranstaltungsort sind die Schulungsräume der THB Grund-Schule GmbH, Winterhuder Weg 29, in 22085 Hamburg.

Darüber hinaus bieten wir diese Maßnahme jedoch auch als Inhousekurs an (Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an).

Interessierte an der Weiterbildung senden eine Teilnahmeanfrage an die THB Grund-Schule GmbH. Diese Anfrage muss folgende Punkte enthalten:

- Name und Kontaktdaten des Interessierten/ der interessierten Einrichtung
- Berufsabschluss der teilnehmenden Person
- Angabe über die bestehende Berufserfahrung
- Angabe zur Kostenübernahme (Privatzahler/ entsendende Einrichtung)

Über die Anfrage entscheiden die Geschäftsführung und die Fachbereichsleitung der THB Grund-Schule GmbH. Bei einem positiven Bescheid erhält der Interessierte/ die interessierte Einrichtung einen Weiterbildungsvertrag in welchem alle für die Teilnahme notwendigen Punkte festgelegt sind.

Nächste Kurse:

bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail - wir informieren Sie dann umgehend.

Die Anmeldung muss schriftlich bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn bei dieser Anschrift eingehen.

**In den Lehrgangsgebühren sind Arbeitsmaterialien, Skripte, das Lernbegleitbuch zum Seminar Wundexperte ICW e.V. (jeweils in der aktuellen Auflage), alle Prüfungs- und Zertifizierungskosten sowie Getränke (Kaffee und Tee, Wasser) während des Kurses enthalten.**

**Abschluss**

**Zertifikat entsprechend ICW/TÜV**

## 32. PSY 11 - Genussstraining

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

Für Jedermann zur Förderung der eigenen Genussfähigkeit und zur Burnoutphrophylaxe, für Mitarbeiter/Innen im psychosozialen Arbeitsfeld, die selbst die Kompetenz in der Vermittlung von genussfördernder Strategien erlernen wollen.

**Umfang:**

6

Förderung von Genussfähigkeit und somit Aktivierung angenehmer Emotionen und positiver Aktivitäten. Genuss geht im Alltag oder im Rahmen von psychischen Erkrankungen, bspw. Depression, oft verloren. In diesem Seminar werden Strategien und Methoden zur gezielten Förderung der Genussfähigkeit, insbesondere über die 5 Sinne, vermittelt.

Theorie und viele praktische Übungen, Erfahrungsaustausch.

## 33. Pflegeassistentin/ Pflegeassistent in der außerklinischen Beatmung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

Personen die in der außerklinischen Beatmungspflege (Beatmungs-WG's, Wachkomastationen, ambulante Intensivpflegedienste) arbeiten oder dies zukünftig anstreben, jedoch keine examinierten Pflegefachkräfte sind.

### Umfang:

56

### Termine:

### Ziel der Weiterbildung:

Die außerklinische Betreuung von invasiv- und nicht invasiv beatmungsbedürftigen Menschen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Jedoch muss nicht jede Beatmungssituation durch examiniertes Pflegepersonal begleitet werden.

Dabei verlangt die Versorgung dieser Personengruppe ein qualitativ umfangreich geschultes Personal, das den vielfältigen, mit der Betreuungssituation verbundenen, Aufgaben gewachsen ist.

Pflegeassistentinnen/ Pflegeassistenten in der außerklinischen Beatmungspflege begleiten beatmungsbedürftige Menschen in ihrem Alltag (z. B. bei einer Rund-um-die-Uhr-Versorgung in deren Häuslichkeit).

Weitere Einsatzmöglichkeiten finden sich in der Unterstützung der examinierten Pflegekräfte, Pflegefachkräfte für außerklinische Beatmung und Pflegeexperten bei Ihrer Arbeit in vielen stationären Pflegeeinrichtungen, wie Beatmungs-WG's, Wachkomastationen sowie bei ambulanten Intensivpflegediensten.

Mit dieser Weiterbildung erhalten die teilnehmenden Personen einen detaillierten Einblick in alle für die Arbeit in der außerklinischen Beatmungspflege relevanten Themen. Zudem werden sie befähigt, viele der speziellen Tätigkeiten selbständig und ohne weitere Aufsicht durchzuführen.

### Zugangsvoraussetzungen:

- Personen die sich für die Beatmungspflege begeistern können, aber keine Berufsausbildung im Pflege- oder Sozialbereich haben

- Pflegende, die eine vollständige oder teilweise Betreuung ihres Familienangehörigen leisten

aber selbstverständlich auch:

- Pflegehelfer

- medizinische Fachangestellte (früher Arzthelfer)

- Heilerziehungspfleger

- Sonderpädagogen mit entsprechendem Intensivpflegehintergrund

- Rettungsassistenten/ Rettungssanitäter

### Inhalte:

Wir sehen die psychosozialen Aspekte einer solch aufwendigen Betreuungsform als wichtiges Werkzeug in der Interaktion zwischen Pflegenden und Betreuten und stellen daher diesen Themenkreis an den Anfang dieser Weiterbildung!

Grundlagen der atmungsbezogenen Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie sowie die Vermittlung des Basiswissens zu Beatmung und Beatmungszugängen sind die Hauptpfeiler dieser Weiterbildung.

Hinzu kommen praktische Übungen zum richtigen Umgang mit dem Beatmungsgerät, den Beatmungsschläuchen, Filtern und verschiedensten Beatmungsmasken sowie dem richtigen Verhalten bei Alarm- und Notfallsituationen.

Das Hygienemanagement rund um die Beatmung vervollständigt das Gesamtbild dieser spannenden Weiterbildung.

### Dauer und Kosten:

Der gesamte theoretische Teil der Weiterbildung umfasst 56 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Minuten. Diese teilen sich auf in 48 UE theoretischen und praktischen Blockunterricht und einem Kolloquiumstag mit 8 UE.

Das Kolloquium beinhaltet eine praktische Kenntnisüberprüfung mit mündlicher Ergänzung und wird von den Teilnehmenden einen Monat nach Abschluss des Theorieblocks absolviert.

Zusätzlich wird empfohlen zum Festigen des theoretisch erlangten Wissens, ein Praktikum von 40 Stunden in der außerklinischen Intensiv- und Beatmungspflege zu leisten. Dieses Praktikum sollte von den Teilnehmenden innerhalb des Monats zwischen Blockunterricht und Kolloquium absolviert werden.

Auf Anfrage gestalten wir bei ausreichender Teilnehmerzahl diesen Kurs auch als Inhouse-Schulung in Ihrer



Einrichtung und individuell nach Ihren Vorstellungen.

Die Kosten der Weiterbildung ?Pflegeassistentin/ Pflegeassistent in der außerklinischen Beatmungspflege? belaufen sich auf 610,- Euro zzgl. MwSt. pro Teilnehmenden.

Skripte und Unterlagen werden den Teilnehmenden kostenfrei in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf direkte Anfrage.

Ort und Anmeldung:

Veranstaltungsort sind die Schulungsräume der THB Grund-Schule GmbH, Winterhuder Weg 29, in 22085 Hamburg.

Darüber hinaus bieten wir diese Maßnahme jedoch auch bei Ihnen vor Ort an.

Interessierte an der Weiterbildung senden eine Teilnahmeanfrage an die THB Grund-Schule GmbH. Diese Anfrage muss folgende Punkte enthalten:

- Name und Kontaktdaten des Interessierten/ der interessierten Einrichtung
- Berufsabschluss der teilnehmenden Person
- Angabe über die bestehende Berufserfahrung (berufliche Lebenslauf)
- Nachweis über die Teilnahme an einer Erste Hilfe- Kurs

oder einer Reanimationsschulung

- Angabe zur Kostenübernahme (Privatzahler/ entsendende Einrichtung)

Die Anmeldung muss schriftlich bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn bei der THB Grund-Schule GmbH eingegangen sein.

Abschluss/ Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat, welches die Bezeichnung ?Pflegeassistentin/ Pflegeassistent in der außerklinischen Beatmungspflege? bestätigt. Das Zertifikat dokumentiert außerdem alle Inhalte der Weiterbildungsmaßnahme und deren Stundenumfang.

**Termine auf Anfrage**

## 34. Bobath bei Kindern

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

Pflegekräfte in der ambulanten Kinderpflege, Eltern von chronisch erkrankten Kindern, Therapeuten, Interessierte

### Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Das von Karel und Berta Bobath entwickelte Konzept hatte ihren Ursprung in der Behandlung von Schlaganfallpatienten. Berta Bobath war es, die feststellte, dass gezielte Techniken und Handgriffe, Motorik und Haltung der Patienten durch Hemmung von pathologischen Mustern und Bahnunterführung von physiologischen Mustern beeinflussen können. Bis heute wurde das Konzept besonders auch in der Entwicklungsbegleitung von Kindern immer weiter entwickelt. So können durch eine gezielte Therapie, Entwicklungsverzögerungen oder Schwierigkeiten in der motorischen und/oder sensorischen Entwicklung beeinflusst werden. Dieses Seminar versteht sich als eine Informationsveranstaltung mit einem hohen praktischen Ansatz, um Menschen, deren Haupttätigkeitsfeld Kinder sind, mit den Grundideen des Bobathkonzeptes vertraut zu machen.

### Inhalte:

- Grundgedanken des Bobathkonzeptes
- allgemeine Tätigkeitsbereiche
- Vorstellung der Therapie anhand von Fallbeispielen
- praktische Übungen, Raum für Fragen und Beispiele aus der Teilnehmergruppe



## 35. Workshop: Umgang mit Trachealkanülen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, neu in der Beatmungspflege - Pflegekräfte / Pflegefachkräfte mit Interesse an der Beatmungspflege - Therapeuten / Logopäden - Berufsanfänger - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

19.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

16.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Durch den Fortschritt in der Medizin steigt die Zahl der Menschen mit einer Trachealkanüle ständig. Die Trachealkanüle ist ein sicherer (Be-)Atmungszugang, mit dem auch in der ambulanten Pflege viele Kunden versorgt sind.

In diesem Workshop lernen Sie die anatomischen Grundlagen, verschiedene Tracheostoma-Arten und Trachealkanülen. Außerdem üben Sie am Dummy für ein sicheres Handling und erhalten Rüstzeug, um drohende Komplikationen frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

### Inhalt

- Anatomie
- Definition Tracheostoma und Trachealkanüle
- Vorstellung verschiedener Modelle / Materialien und deren Einsatzbereiche
- Pflege und Umgang mit verschiedenen Tracheostomata
- Hygienische Grundlagen beim Umgang mit Trachealkanülen
- Praktische Übung: Trachealkanülenwechsel am Dummy
- Mögliche Komplikationen und pflegerische Intervention



## 36. Workshop: Beatmung für Beginner

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, neu in der Beatmungspflege - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte mit Interesse an Beatmungspflege - Berufsanfänger - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

20.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

17.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Der Bedarf an außerklinischer Intensiv- und Beatmungspflege wächst immens. Gleichzeitig wächst der Bedarf an gut ausgebildetem Personal. Die Pflege von beatmeten Menschen ist jedoch nicht in den Pflegeausbildungen verankert, erfordert aber ganz besonderes Know-how.

Hier können Sie die ersten Schritte machen und wichtige Grundlagen für die respiratorische (Heim-)Therapie lernen. Neben dem theoretischen Wissen, können Sie im Beatmungslabor auf Tuchfühlung mit verschiedenen Respiratoren gehen.

### Inhalt

- Anatomische Grundlagen
- Beatmungsformen und -zugänge
- Materialkunde
- Gerätekunde
- praktische Übungen

## 37. Workshop: Beatmung für Fortgeschrittene

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Alle professionell Pflegenden mit Beatmungserfahrung

### Umfang:

8 UE

### Termine:

22.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

19.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik bleiben, heißt es auch für die alten Hasen unter Ihnen ? denn gerade in der außerklinischen Intensivpflege ist die Verantwortung für den Kunden enorm groß. In diesem Workshop wird bereits Erlerntes aufgefrischt und vertieft.

Neben der kurzen Auffrischung von beatmungsbezogener Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie werden aktuelle beatmungsspezifische Erkenntnisse vermittelt. Neben den theoretischen Grundlagen, die Sie zur Pflege von beatmeten Menschen im außerklinischen Bereich benötigt werden, werden die erworbenen Kenntnisse in unserem gut ausgestatteten Beatmungslabor mit praktischen Übungen vertieft.

### Inhalt

- Refresher: Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie
- Physiologie und Pathophysiologie des Gasaustausches
- Noninvasive Beatmung
- Weaning
- Überwachung und Monitoring bei Beatmung
- Endotracheales Absaugen
- Intensives Gerätetraining

## 38. s.c. Injektionen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Betroffene und deren Angehörige

### Umfang:

4

"Es piekt mal kurz!" Diese Warnung, die viele Pflegende vor dem Setzen einer subcutanen Heparinspritze oder eines Insulinpens gerne äußern, lässt die nachfolgende Handlung fast schon banal erscheinen. Doch genau das ist eine Injektion nie. Auch nicht, wenn die verwendeten Nadeln hauchzart und die Stichtiefe sehr gering ist. Die Fehlerquellen und die damit einhergehenden Komplikationen sind enorm. Grundgenug also, sich das Thema einmal ganz genau vorzunehmen. Und damit ist nicht die theoretische Darstellung einer s.c.-Injektion gemeint, wie man sie im Lehrbuch findet. Dieses Seminar setzt auf praktische Vermittlung. So werden alle Teilnehmenden die richtige Handhabung von s.c.-Spritzen und Insulinpens praktisch einüben und erfahren in diesem Zusammenhang alles über die Risiken und Komplikationen, um sie im Alltag vermeiden zu können.

- Anatomie der Haut
- Injektionsorte
- Injektionstechnik
- Materialkunde
- Risiken und Komplikationen
- praktische Übungen

### 39. Amyotrophe Lateralsklerose (ALS)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

alle

**Umfang:**

3

## 40. Möglichkeiten der enteralen Ernährung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten - Interessierte

### Umfang:

6

Essen und Trinken sind nicht nur eine Frage des Geschmacks, sondern auch der Möglichkeiten. Ist eine orale Kostaufnahme nicht oder nur noch in Teilen möglich, muss der tägliche Bedarf durch andere Ernährungsformen gedeckt werden. Allen voran die enterale Ernährung zum Beispiel über die PEG. In diesem Seminar werden verschiedene Arten der enteralen Ernährung und die Pflege der Zugänge (wie z.B. PEG, Gastrotube und Magensonde) erklärt.

### Inhalt

- Anatomie / Physiologie des Verdauungstraktes
- Indikationen für Gastrostomie-Versorgung
- PEG, Button, Gastrotube und PEJ
- Nasale / orale Magensonde
- Ernährung und Medikation
- Alltag und Ethik mit enteraler Ernährung

## 41. Erfolgreiche Edukation: Beratungsgespräche richtig führen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte </li> Interessierte

### Umfang:

4 UE

### Termine:

31.01.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

27.08.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

In der Annahme, dass alle Laien ein Informationsdefizit haben, ist die Beratung eine der verbindlichen pflegerischen Aufgaben. Nicht nur im Rahmen der Expertenstandards in der Pflege müssen die Pflegekunden beraten werden. Es gibt viele Situationen, in denen eine Beratung zur Entscheidungsfindung nötig ist. In dieser Veranstaltung wird vermittelt, wie man eine Beratung erfolgreich führt. Sie können hier lernen wie eine Beratung sinnvoll aufgebaut wird und welche Eckpunkte enthalten sein müssen.

### Inhalt

- Grundlagen der Beratung / Gründe für eine Beratung
- Pflegeprozess
- Grundsätze, Phasen, Inhalte und Ziele der Beratung
- Begrifflichkeiten im Kontext Beratung: Problem, Risiko, Intervention, Selbstpflegemanagement
- Pflegeberatung (SGB XI § 7a und 7c, § 37.3, § 45)



## 42. Stressbewältigung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten und Interessierte anderer Berufsgruppen

### Umfang:

8 UE

### Termine:

06.06.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Sie fühlen sich häufig angespannt oder sogar abgespannt? Dann sind Sie hier richtig: in dieser Fortbildung lernen Sie mit kleinen, alltagstauglichen Strategien dem Stress zu entfliehen. Außerdem beschäftigen Sie sich mit Themen wie Stressoren und Ursachen des Burn-Out ? damit Sie auch morgen noch kraftvoll zupacken können.

### Inhalt

- Definitionen Stress, Burn-Out
- Persönliche Stärkung und Widerstandsfähigkeit
- Praktische Übungen



## 43. Juristische "Knackpunkte" in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Fachbereichsleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

8 UE

### Termine:

18.02.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

02.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Haben Sie auch schon oft gehört, als Pflege(-fach-)kraft stünden Sie immer mit ?einem Bein im Knast?? Was müssen Sie tun, was dürfen Sie tun... und was auf gar keinen Fall?  
Auf diese Fragen bietet eine Fachanwältin für Medizinrecht in diesem Seminar Antworten.

### Inhalt

- Einwilligungsfähigkeit und Voraussetzungen für eine gesetzliche Betreuung
- Freiheitsentziehende Maßnahmen, Fixierung, Alternativen
- Nahrungsverweigerung, künstliche Ernährung
- Sterbehilfe
- Haftungsrecht (Sturz!)
- Patientenverfügung
- Delegation auf Pflegekräfte
- Rolle und Wert der Pflegedokumentation (Wundversorgung)
- Haftungsfälle vor Gericht

## 44. "Erste Hilfe" Ausbildung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - alle Mitarbeiter in der Pflege

### Umfang:

8 UE

### Termine:

11.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Wir empfehlen bequeme Kleidung.

Jeder kann Erste Hilfe leisten... müssen. Aber nicht jeder kennt die Maßnahmen der Ersten Hilfe. Für eine sichere Versorgung Ihrer Kunden, prüft auch der MDK bei seinem jährlichen Besuch, ob alle Pflegemitarbeiter binnen einer 2-Jahresfrist geschult werden. In diesem Seminar werden die wichtigsten Notfälle und das richtige Verhalten sehr anschaulich und mit einer gesunden Würze aus der täglichen Praxis von den Dozenten erklärt. Mit großem praktischem Anteil lernen Sie nach den ERC-Leitlinien die kardiopulmonale Reanimation für Kinder und Erwachsene an Dummies.

### Inhalt

- Überblick über die wichtigsten Notfälle
- Verhalten bei Notfällen
- ABCDE Schema
- Anwenden eines Beatmungsbeutels
- Besonderheiten bei der Ersten Hilfe
- Erste Hilfe Training am Dummy

## 45. "Älterwerden" in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

Mitarbeitende in der Pflege (50+)

### Umfang:

8

### Termine:

31.01.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

05.12.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Der Pflegeberuf fordert die professionellen Kräfte nicht nur körperlich, sondern auch psychisch. Die alltägliche Arbeitsbelastung, personelle Unterbesetzung und Krankheitsvertretungen drohen die Balance zwischen Anforderung und Überforderung manchmal zu kippen. Während die Leistungsbereitschaft weitgehend altersunabhängig ist, wird es mit zunehmendem Alter schwerer, die Leistungsfähigkeit aufrecht zu erhalten. Der Umgang mit individuellen Belastungsgrenzen und Ressourcen wird immer wichtiger, um die Pflege langfristig verantwortlich, gesund und motiviert durchführen zu können. Der Erfahrungsschatz steigt mit zunehmenden Berufsjahren stetig. So können langjährige und erfahrene Pflege(-fach-)kräfte eine wertvolle Rolle einnehmen ? gerade für die jüngeren KollegInnen im Team.

### Inhalte

- Belastungsgrenzen
- Kultur und Umgang in altersgemischten Teams
- Erfahrungswissen erfolgreich weitergeben
- Thematische Inputs
- Austausch / Rundgespräch
- Kleine Übungen und Kleingruppenarbeit



## 46. Kommunikation im interprofessionellen Team - so gelingt die sektorenübergreifende Zusammenarbeit

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Fachbereichsleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

8

Sie sind Profi, Sie haben Ihre Sprache?, Kollegen und/oder Mitarbeiter verstehen Sie auf Anhieb. Sehr gut, für den Anfang.

Aber das reicht heute nicht in der modernen (außerklinischen) Versorgung Ihrer Kunden. Die Verträge mit den Kostenträgern und die Qualitätsprüfrichtlinien des MDS verlangen eine kooperative und partnerschaftliche Haltung gegenüber anderen Dienstleistern, die an der Betreuung beteiligt sind.

Im Sinne der Kunden sollte die Versorgung wie ?aus einer Hand? laufen. Was Mitarbeiter aus der Pflege dazu beitragen können und wie die Instrumente für eine gelungene Kommunikation mit anderen Berufsgruppen aussehen, lernen die Teilnehmer in dieser Fortbildung.

### Inhalt

- Ziele, Rollen und Befugnisse
- Unterschiedliche Kompetenzen nutzen
- Sichtweisen und Absichten klar kommunizieren
- Absprachen treffen und einhalten
- Thematische Inputs
- Austausch / Rundgespräch
- Kleine Übungen und Kleingruppenarbeit
- Arbeit an praktischen Beispielen aus dem Arbeitsalltag

## 47. ... vom "Eindringling" zum Vertrauten - Aufbau einer professionellen Pflegebeziehung in der außerklinischen Intensivpflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, außerklinische Intensivpflege

### Umfang:

8

### Termine:

06.05.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

09.12.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Sie kommen als Fremder und gehen als Freund? Ganz so weit muss es nicht gehen. Doch die außerklinische Intensivpflege erfordert oft eine 24-Stunden-Präsenz von Pflegekräften im privaten Wohnraum der Kunden und deren Angehörigen. Die Privatsphäre verändert sich durch wechselndes Personal.

Die Angehörigen sind durch den langjährigen, engen Kontakt die Experten für die Persönlichkeit und das Wesen der Kunden. Die Pflegekräfte sind die Experten für eine professionelle und verantwortungsbewusste Versorgung, die vertraglich und rechtlich verankert ist.

Um die unterschiedlichen Rollen und Perspektiven in einem konstruktiven und respektvollen Umgang gewinnbringend zu einen, braucht es Einfühlung, Verständnis sowie eine achtsame und klare Kommunikation. Das Handwerkszeug hierfür bietet Ihnen dieses Seminar.

### Inhalt

- Begriffsklärung und rechtlicher Hintergrund: Professionelle Pflegebeziehung
- Selbstreflexion: Professionelle Rolle ? Private Rolle
- Austausch und Klärung: Pflegeauftrag und Beziehungsarbeit
- Fragetechniken
- Arbeit an Praxisfällen mit Übungen und Kleingruppenarbeit

## 48. Feldenkrais - Gesundheitsprophylaxe für Mitarbeitende in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Mitarbeitende in der Pflege - Therapeuten und Interessierte

### Umfang:

8

### Termine:

07.05.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 136 EUR / p. P.

Die meisten Bewegungen werden im Liegen durchgeführt. Wir empfehlen bequeme Kleidung.

Lernen Sie mit Feldenkrais Ihre gewohnten Bewegungsmuster kennen und erweitern Sie Ihr Bewegungsrepertoire.

Spüren Sie in den Körper hinein, was bei funktionalen Bewegungen passiert. Mit dem pädagogisch, körperorientierten Konzept können Sie von einer zertifizierten Feldenkrais-Pädagogin lernen sich leichter und beweglicher zu fühlen und zudem Schmerzen zu lindern.

### Inhalte

- Was ist Feldenkrais
- Übungen aus der Feldenkrais Pädagogik

## 49. Kinaesthetics (Aufbaukurs)

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeiter in Therapie und Betreuung

### Umfang:

24

### Termine:

01.04.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 370 EUR / p. P.

02.04.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 370 EUR / p. P.

03.04.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 370 EUR / p. P.

Drei-Tage-Seminar

Termine: 01.04., 02.04., und 03.04.2019

Sie haben bereits gelernt, Bewegung bewusst wahrzunehmen und zu gestalten? Sie haben sich bereits im Kontakt mit Ihren Patienten? an kinästhetische Bewegung gewagt und haben die Vorzüge, vielleicht aber auch Problemstellungen erfahren? Sie haben bereits grundlegende Kenntnisse erworben und möchten nun noch tiefer eintauchen in die Lehre der Bewegungswahrnehmung?

Dann sind Sie richtig beim Kinaesthetics Aufbaukurs: Sie haben die Möglichkeit Ihre Fähigkeiten zu festigen, sich kritisch mit Problemstellungen aus der Praxis auseinanderzusetzen und die sensomotorische Kommunikation zu erweitern. Analysieren Sie Bewegung! Lassen Sie richtige Bewegung Alltag werden!

### Inhalt

- Analyse der bisherigen Fähigkeiten
- Problemstellungen aus der Praxis
- Erweiterung des theoretischen Wissens
- Kleingruppenarbeit



### 50. Wundversorgung 3.0 Das Update für Pflegefachkräfte zum Umgang mit chronischen Wunden

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

- Wundexperten - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte

**Termine:**

06.08.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 15 Teilnehmer

Preis: 156 EUR / p. P.

Die Fortschritte in der modernen Wundversorgung sind schnell und groß. Viele noch angewendete Dinge sind eigentlich bereits veraltet und einige neue Produkte fast noch unbekannt. Die Namen einiger Wundauflagen lesen sich wie Forschungsergebnisse aus der Raumfahrt. Steigen Sie ein, lassen Sie sich mit auf die Reise nehmen zu den aktuellen Erkenntnissen zur Pflege chronischer Wunden.

**Inhalt**

- Neuigkeiten in der Wundpflege
- Verbandmaterialien
- Spülflüssigkeiten und Antiseptika

**als "ICW-Rezertifizierungs-Seminar" angemeldet**



## 51. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitender in der Pflege - Angehörige und Interessierte

### Umfang:

8

### Termine:

21.01.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 112 EUR / p. P.

23.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 112 EUR / p. P.

Die Patientenverfügung. Einer hat sie, einer nicht. Wie wichtig ist eine Patientenverfügung? Wie muss eine professionell Pflegenden handeln, wenn eine Patientenverfügung vorhanden ist, und wie wenn es keine gibt? Die Patientenverfügung sorgt für große Unsicherheit bei Pflegekräften und Einrichtungsleitungen. In diesem Seminar wird Ihnen fachübergreifend aus juristischer und medizinischer Sicht erklärt, was es mit der Patientenverfügung auf sich hat. Außerdem wird die Abgrenzung zur Vorsorgevollmacht erklärt und die Teilnehmenden lernen alles Wissenswerte zu diesem Thema.

### Inhalt

- Was und wozu ist eine Patientenverfügung?
- Inhalte der Patientenverfügung
- Wirksamkeit der Patientenverfügung
- Was und wozu ist eine Vorsorgevollmacht?
- praktisches Erarbeiten einer Vorsorgemappe

## 52. ?Ach... ich bin hier nicht im Hotel? Und kennen wir uns denn überhaupt?? Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege - Angehörige und Therapeuten

### Umfang:

4

### Termine:

[27.06.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr](#)

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

[21.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr](#)

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Jeder Mensch soll unter Berücksichtigung seiner Biografie betreut und würdig gepflegt werden. Das Gegenüber soll sich als Person wahrnehmen können und nicht nur als Kranker. Das sagt sich leichter, als es klingt. Gerade bei Menschen mit demenzieller Veränderung. Sich gleichzeitig nicht vereinnahmen lassen von herausforderndem Verhalten und dem Menschen emotional standzuhalten, kann für Pflege(-fach-)kräfte eine sehr anspruchsvolle Tätigkeit sein. Um dieser Aufgabe gewachsen zu sein, lernen Sie in diesem Seminar alles zu dem neuen Expertenstandard.

Es geht um Beziehungsgestaltung, die personenzentrierte Pflege und damit um die Haltung gegenüber Kunden, die an einer demenziellen Veränderung erkrankt sind. Und selbstverständlich lernen Sie alles Wichtige, damit Sie den Expertenstandard auch in Ihrer Einrichtung implementieren können.

Wir freuen uns auf Sie!

### Inhalt

- Aufbau des Expertenstandards
- Techniken im Umgang mit Demenz
- Personenzentrierung
- Wissen um die Wichtigkeit der Beziehungsgestaltung
- Umweltgestaltung



## 53. Hygiene in der außerklinischen Intensivpflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, außerklinische Intensivpflege - Mitarbeitende in der Intensivpflege - Pflegenden aus stationären Einrichtungen und BeatmungWGs

### Umfang:

6

### Termine:

22.10.2019 - 09:00 - 14:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 84 EUR / p. P.

09.04.2019 - 09:00 - 14:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 84 EUR / p. P.

Für beatmete Menschen ist das Risiko eine nosokomiale Pneumonie zu erleiden um ein vielfaches höher als bei "Otto-Normal-Menschen". Außerdem spielt hier die Besiedelung mit multiresistenten Erregern oft eine große Rolle.

Daraus ergeben sich insbesondere im häuslichen Setting spezielle Anforderungen.

In diesem Seminar legen wir neben einer kurzen Auffrischung der korrekten Personalhygiene den Fokus auf Maßnahmen zur Vermeidung von Atemwegsinfektionen und MRE.

### Inhalt

- allgemeine Grundlagen
- hyg. Maßnahmen zur Vermeidung von Atemwegsinfektionen
- multiresistente gramnegative Stäbchen, VRE, MRSA
- Formen, Verbreitung und Besiedelung
- Hygienemaßnahmen in Bezug auf Personal, Transport, Umgebung, Tourenorganisation
- Alltag mit MRE



## 54. Den Humor pflegen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Pflegekräfte / Pflegefachkräfte, Intensivpflege alle in der Intensivpflege tätigen

### Umfang:

5

### Termine:

28.02.2019 - 10:00 - 14:00 Uhr

max. 16 Teilnehmer

Preis: 140 EUR / p. P.

26.09.2019 - 10:00 - 14:00 Uhr

max. 16 Teilnehmer

Preis: 140 EUR / p. P.

In Kooperation mit der Stiftung von Dr. Eckart von Hirschhausen ?Humor Hilft Heilen? (HHH) bieten wir spezielle Workshops für Pflegepersonal an. Die Themenschwerpunkte kommen in der Ausbildung oder anderen Seminaren häufig zu kurz:

Humor. Humor kann vor Ort helfen sich besser zu verstehen und dazu beitragen, die Kommunikation mit- und untereinander zu verbessern. Humor kann die eigene seelische Gesundheit stärken und helfen mit Trauer und leidvollen Situationen besser umzugehen. Schon kleine Veränderungen erzielen große Effekte. Die Grundgedanken des Workshops:

Wie gelingt der menschliche Kontakt besser? Wie bewahre ich mir meine Empathie? Wie kann ich mit Pannen, Fehlern und Peinlichkeiten humorvoll umgehen? Wie kann ich meine Seelenhygiene stärken? Grenzen im Kopf sollen aufgelöst werden.

Die Inhalte dieses besonderen Seminares werden durch Trainer der Stiftung HHH ? meist Klinikclowns ? mit Hilfe von Praxisübungen vermittelt.

### Inhalte

- Was ist Humor?
- Humor im pflegerischen Beruf
- Beobachtungsgabe schulen
- Körpersprache und ihre Signale
- Emotionale Beobachtungen und Wirkungen
- Spielerische Techniken für Teamarbeit
- Humor als Erholungsmöglichkeit



## 55. Mangelernährung - auch bei Patienten in der außerklinischen Intensivpflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

alle Pflegekräfte in der außerklinischen Intensivpflege

### Umfang:

6

### Termine:

25.02.2019 - 09:00 - 14:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 86 EUR / p. P.

25.09.2019 - 09:00 - 14:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 86 EUR / p. P.

Die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme spielt eine zentrale Rolle für die Gesundheit und das Wohlbefinden. Daher ist eine bedarfsgerechte und bedürfnisorientierte Ernährung bei kranken und pflegebedürftigen Menschen auch bei "Rund-um-die-Uhr" betreuten Intensivpflegepatienten unerlässlich. Beatmung (invasiv oder non-invasiv), Tracheotomie, Appetitlosigkeit, Kau- und Schluckstörungen und verschiedenste Erkrankungen können zu Mangelernährung und Kachexie führen. Es wird gezeigt, wie es möglich ist, die enterale Ernährung zu vermeiden oder so lange wie möglich hinauszuzögern.

Die Teilnehmenden kennen die Bedeutung der Ernährung im Bezug auf Mangelernährung und können zur Vermeidung einer Kachexie beitragen.

### Inhalte:

- Risikobestimmung einer Mangelernährung bei Intensivpflegepatienten
- Ernährung bei Appetitlosigkeit, Kau- und Schluckstörungen
- Welche Lebensmittel alle benötigten Stoffe enthalten
- Nährstoffanreicherung von Getränken und Speisen
- Wie die Verträglichkeit von Lebensmitteln verbessert werden kann

## 56. ?Beauftragter für Medizinproduktesicherheit? und ?MPG-Beauftragter?

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

zuverlässige Personen mit medizinischer, naturwissenschaftlicher, pflegerischer, pharmazeutischer oder technischer Ausbildung.

### Umfang:

8

### Termine:

15.04.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 450 EUR / p. P.

Beauftragter für Medizinproduktesicherheit: Mit Inkrafttreten der Zweiten Verordnung zur Änderung medizinproduktrechtlicher Vorschriften zum 01.01.2017 gilt für Gesundheitseinrichtungen\* mit regelmäßig mehr als 20 Beschäftigten, dass ein Beauftragter für Medizinproduktesicherheit als zentrale Stelle benannt werden muss (vgl. § 6 MPBetreibV in der Fassung vom 01.01.2017). Es handelt sich um eine zentrale Person in der Gesundheitseinrichtung.

\*Gesundheitseinrichtung im Sinne der MPBetreibV ist jede Einrichtung, Stelle oder Institution, einschließlich Rehabilitations- und Pflegeeinrichtungen, in der Medizinprodukte durch medizinisches Personal, Personen der Pflegeberufe oder sonstige dazu befugte Personen berufsmäßig betrieben oder angewendet werden.

MPG-Beauftragter: Als Medizinprodukte-Beauftragte/r tragen Sie durch ihre Tätigkeit zur Sicherheit beim Anwenden und Betreiben von Medizinprodukten bei. Lernen Sie die rechtssichere Umsetzung des MPG, der MPBetreibV und der MPSV in der Praxis kennen.

Es wird insbesondere auch auf die novellierte MPBetreibV zum 01.01.2017 eingegangen.

Außerdem werden kritische Fallstricke behandelt, die auch Gegenstand von behördlichen Prüfungen sein können.

In den vergangenen Jahren haben die Kontrollen der Aufsichtsbehörden in Einrichtungen des Gesundheitswesens deutlich zugenommen. Zur behördlichen Überwachung können Praxen und Pflegeheime betreten und Unterlagen eingesehen werden. Treten hier Mängel auf, führt dies zu empfindlichen Geldstrafen und vor allem zu einem kaum überschaubaren haftungsrechtlichen Risiko.

Dem Medizinproduktegesetz (MPG) und seinen anhängenden Verordnungen werden im Gegensatz zu Kliniken und Rettungsdiensten in der Arztpraxis und im Alten- und Pflegeheim bisher kaum Beachtung geschenkt. Und das, obwohl diese sowohl dem Betreiber von sogenannten Medizinprodukten als auch dem Anwender zahlreiche Pflichten und große Verantwortung übertragen. Da der Vorgesetzte alle Details des MPG kaum alleine überblicken kann, sieht der Gesetzgeber eine sachkundige Person, den MPG-Beauftragten, vor.

In dieser Ausbildung qualifizieren wir Sie zur Übernahme dieser Funktion in Ihrem Betrieb bzw. in Ihrer Praxis

### Inhalte:

- Einführung in das Medizinprodukterecht
- Aufgaben eines Beauftragten für Medizinproduktesicherheit
- Meldewesen und Beobachtungssystem gemäß Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung (MPSV)
- Koordinierung interner Prozesse zur Erfüllung der Melde- und Mitwirkungspflichten der Anwender und Betreiber
- Koordinierung von Rückrufmaßnahmen



## 57. Workshop: Modernes Sekretmanagement

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - alle in der Intensiv- und Beatmungspflege Tätigen - Therapeuten / Physiotherapeuten - Berufsanfänger

### Umfang:

8 UE

### Termine:

18.09.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

21.03.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Gerade in der Intensiv- und Beatmungspflege von respiratorisch eingeschränkten Menschen ist das Sekretmanagement eine wichtige Prophylaxe zur Vermeidung von Pneumonien, Atelektasen und akuter Atemnot.

Neben Lagerungstechniken und anderen manuellen Maßnahmen hat sich in den letzten Jahren die Anwendung von maschinellen Abhusthilfen wie z.B. dem Cough Assist E70® oder ähnlicher Geräte etabliert. In diesem Seminar erhalten Sie Einblicke in die neuesten Erkenntnisse zum Lösen von Atemwegssekreten und zur Sekretmobilisation. Sie lernen moderne Hilfsmittel und deren korrekte Anwendung kennen und testen in praktischen Übungen die Geräte und Techniken.

### Inhalt

- Auffrischung: Anatomie und Physiologie
- Vorstellung verschiedener Maßnahmen zur Sekretmobilisation: manuell, medikamentös, maschinell
- Übungen zur manuellen Sekretmobilisation
- Praktische Übungen: endotracheales Absaugen, Umgang mit Geräten zur Sekretmobilisation



## 58. Entlassen ? verlassen? Entlassungsmanagement in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegedienstleitungen - Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

4 UE

### Termine:

02.07.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

28.11.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 56 EUR / p. P.

Stellen Sie sich vor: Sie waren im Krankenhaus, kommen nach Hause und ihre dringend nötige Weiterversorgung ist nicht geregelt. Häufig geht es in solchen Situationen mit dem ?Drehtüreffekt? zurück ins Krankenhaus. Je komplexer das Krankheitsbild und der daraus resultierende Bedarf, desto wichtiger ist die reibungslose Anschlussversorgung. Aller Voraussicht nach wird die 2. Aktualisierung des Expertenstandards im Frühjahr 2019 erscheinen. Die Zielsetzung wird dann lt. aktueller Konsultationsfassung erweitert und auch die Überleitung in die Klinik berücksichtigen. Daher wird dieses Instrument auch in den Fokus ambulanter Dienste oder stationärer, außerklinischer Einrichtungen rücken. Bereiten Sie sich frühzeitig auf die Anforderungen vor!

### Inhalt

- Risikoeinschätzung / Versorgungsbedarf
- Individuelle Entlassplanung und Überleitung
- Schnittstellenkommunikation
- Information, Beratung, Schulung
- Evaluation der Entlassplanung
- Erheben QM-relevanter Daten





## 59. Hygiene in der ambulanten Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

**Zielgruppe:**

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Angehörige von ambulant versorgten Menschen - Interessierte

**Umfang:**

4 UE

**Termine:**

13.06.2019 - 09:00 - 12:15 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 56 EUR / p. P.

Hygiene ? ein pflegerisches Thema, das vor allem durch das Nichtbeachten von anerkannten Regeln bekannt wurde: Skandale in Kliniken und multiresistente Erreger sind hier führend.

Sie können es besser machen. Deswegen laden wir Sie ein alles über eine korrekte Basishygiene zu lernen.

Neben praktischen Einheiten zur Händedesinfektion, erhalten Sie hier alle Informationen mit einer gehörigen Portion Praxisbezug.

**Inhalt**

- Personalhygiene und persönliche Schutzausrüstung
- Händedesinfektionsbox
- Umgebungshygiene
- Ambulante Umsetzung hygienischer Maßnahmen

## 60. Alternative Methoden in der Pflege

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Alle Mitarbeitenden in der Pflege

### Umfang:

8 UE

### Termine:

04.02.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 112 EUR / p. P.

13.08.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 112 EUR / p. P.

Pflegen können Sie, aber können Sie Ihrem Kunden noch mehr Gutes tun?

Ergänzend zur Schulmedizin und der klassischen Pflege gibt es einige alternative Methoden von Feldenkrais, Aromatherapie bis zu Klangschalen, die eine Steigerung der Lebensqualität mit sich bringen können.

Neben Heilpraktikern bieten spezialisierte Therapeuten und hausärztliche Praxen ergänzende Leistungen an.

Verschaffen Sie sich also einen Überblick über die gängigsten alternativen Methoden, damit Sie Ihrem Kunden Empfehlungen aussprechen können ? wir laden Sie in diesem Seminar dazu ein.

### Inhalt

- Überblick über mögliche alternative Methoden
- Anwendungsgebiete



## 61. Schmerzen: CBD und THC, Wickel und Auflagen

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Therapeuten - Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

12.02.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Egal ob hochpotent oder ganz ohne Medikament. ?Wer heilt hat Recht? - Das gilt nirgends so wie bei Schmerzen. So individuell das Empfinden bei Schmerzen, so individuell ist auch die Linderung von Schmerzen. Was gut tun kann, was erlaubt ist und auch was nicht, macht dieses Seminar zum zentralen Thema. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf dem noch relativ jungen Trend CBD oder THC einzusetzen und den im Gegensatz althergebrachten Methoden wie z.B. Auflagen. Beides kann sich sehr gut ergänzen.

### Inhalt

- Kurze Einführung zum Thema Schmerz
- Unterschiede und Einsatz von CBD und THC
- Übersicht von Wickeln und Auflagen
- Möglichkeiten nicht medikamentöser Maßnahmen
- Ausschlüsse für die Anwendung und mögliche Nebenwirkungen

## 62. Kompressionstherapie

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte - Betroffene - Angehörige

### Umfang:

8 UE

### Termine:

06.05.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 112 EUR / p. P.

02.12.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

keine freie Plätze

Preis: 112 EUR / p. P.

Pütter, Strumpf oder maschinelle Kompression? Und ist der Kornährenverband nun bei der venösen Kompression noch erlaubt?

Ein kleines, aber doch ergiebiges, Thema liegt im Fokus dieses Seminars. Lernen Sie alles Wichtige zu den Indikationen und den vielfältigen Möglichkeiten in der Kompressionstherapie.

### Inhalt

- Indikationen / Kontraindikationen für venöse Kompression
- Wickeltechniken, Langzug- / Kurzzugbinden, Bindsysteme
- Medizinische Kompressionsstrümpfe
- Maßstrümpfe
- Polsterungen
- Apparative Kompression

## 63. Wundversorgung - die Basics für die Praxis

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte
- Menschen mit chronischen Wunden
- Angehörige und Interessierte

### Umfang:

8 UE

### Termine:

18.02.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

14.10.2019 - 09:00 - 16:00 Uhr

max. 20 Teilnehmer

Preis: 112 EUR / p. P.

Wenn Sie es mit einer (chronischen) Wunde zu tun haben, sollten Sie immer einen Arzt und einen pflegerischen Fachexperten hinzuziehen. Trotzdem ? so finden wir ? sollten Sie immer in der Lage sein, die aktuelle Wundsituation einzuschätzen. Außerdem sollten Sie die entsprechende Therapie fachlich korrekt und hygienisch einwandfrei fortführen und obendrein eine korrekte Wunddokumentation führen können. Dieses Seminar bietet Ihnen die Basis für eine optimale Wundversorgung.

### Inhalt

- Primäre und sekundäre Wundheilung
- Übersicht der Wundphasen und Beschreibung
- Wichtige Aspekte der Dokumentation
- Übersicht über moderne Verbandstoffe und Antiseptika
- Hygienische Kautelen
- Durchführung eines Wundabstriches

## 64. Kinaesthetics Peer-Tutoren Ausbildung

Outhouse-Seminar (im Schulungszentrum)

### Zielgruppe:

- Pflegefachkräfte / Pflegekräfte, die bereits den Grund- und Aufbaukurs besucht haben

### Umfang:

72+ UE

### Termine:

21.10.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

22.10.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

17.09.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

16.09.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

05.11.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

02.12.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

03.12.2019 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

06.01.2020 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

07.01.2020 - 08:30 - 15:30 Uhr

max. 11 Teilnehmer

Preis: 0 EUR / p. P.

Preis auf Anfrage

Damit Bewegungs-Lernprozesse in der Praxis mit dem Klienten wirkungsvoll und nachhaltig gestaltet werden können, benötigen die Mitarbeiter mit einem Grund- und Aufbaukurs Kinaesthetics eine fortlaufende und individuelle Unterstützung. Da nicht immer ausgebildete Trainer vor Ort sind, können Peer-Tutoren (Kollegen, die Kinaesthetics anwenden, aber keine Kinaesthetics-Trainer sind) eine wichtige Rolle für den Lernprozess sein.? Peer-Tutoren

erweitern ihre persönliche Bewegungs- und Handlungsfähigkeit und lernen ihre Kinaesthetics Lernprozesse zu reflektieren.

können die Inhalte der 6 Kinaesthetics- Konzepte mit eigenen Worten ausdrücken und mit einer Bewegungserfahrung anderen Kollegen, Klienten, Angehörigen verständlich machen.

begleiten Lernprozesse an ihrem Arbeitsplatz mit KollegInnen, Klienten und Angehörigen.

kennen geeignete Anleitungsformen und können diese motivierend gestalten mit Kinaesthetics Grundkurs- und Aufbaukursabsolventen.



können mit Kollegen Pflegesituationen mittels Kinaesthetics - Konzepte analysieren und verständlich formulieren und neue Angebote mit dem Bewohner gestalten.

Teilnahmevoraussetzungen:

Absolvierter Grund- und Aufbaukurs; regelmäßiges Anwenden der Kinaesthetics-Konzepte und Kinaesthetics soll in der Einrichtung in der Pflege integriert werden.

Arbeitsform:

- Schriftliche Vorbereitungsarbeit
- 9 Kurstage
- 1 Praxisbegleitung/ 1,5 Stunde mit dem Trainer in der Praxis/ Terminabsprache individuell mit dem Kinaesthetics-Trainer
- 3 Arbeitsgruppentreffen ohne Trainerin in den Praxisphasen
- 1 Praxisbegleitung mit dem Kinaesthetics Trainer
- Abschlusspräsentation

Die Kosten des Kurses sind inkl. der Peer Tutoren Unterlagen und inkludieren die Registrierung bei Kinaesthetics Deutschland.